

EVANGELISCHE REFORMATIONSGEMEINDE ULM

www.reformationsgemeinde-ulm.de

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Tel. 3 46 00, Fax 9 31 71 09

Pfarramtssekretärin Cathrin Häge
gemeindebuero@reformationsgemeinde-ulm.de

Pfarrämter der Gemeinde

Evangelisches Pfarramt Martin-Luther-Kirche Ost

Pfarrer Andreas Wiedenmann
Hasslerstr. 39 89077 Ulm
Tel. 3 74 12 Fax: 3 60 83 72
a.wiedenmann@reformationsgemeinde-ulm.de

Evangelisches Pfarramt Martin-Luther-Kirche West

Pfarrer Volker Bleil
Mettlachweg 2 89077 Ulm
Tel. 3 73 46 Fax: 3 98 87 12
v.bleil@reformationsgemeinde-ulm.de

Gemeindearbeit

Diakon Eberhard C. Müller, Schillstr. 20 Tel. 3 47 86
diakon.mueller@reformationsgemeinde-ulm.de

Gewählte Vorsitzende im Kirchengemeinderat
Stefanie Klenk Tel. 3 66 63

Vertreter der Gemeinde im Seniorenrat Ulm:
Eberhard Preuß, Postfach 3606 in 89026 Ulm,
Tel. 3 38 17

Kirchenmusik:

Bezirkskantor Philip Hartmann Tel. 0 73 92 / 91 33 31
Monika Heidel Tel. 0 73 05 / 93 59 20

Kindergärten:

Schillstraße 40 Tel. 3 31 71
Weickmannstraße 33 Tel. 3 26 38

Martin-Luther-Kirche:

Mesner Rainer Brockmann, Zinglerstr. 66 Tel. 3 46 00
Gemeindebücherei, Zinglerstr. 66 Tel. 3 46 00

Bankverbindung:

Evangelische Reformationsgemeinde
Kontonummer: 27 258, Sparkasse Ulm BLZ 630 500 00

Freunde der Orgel und der Kirchenmusik

an der Martin-Luther-Kirche Ulm e.V.
Vereins- und Spendenkonten
Konto Nr. 162 465 009 BLZ 630 901 00 bei der Volksbank Ulm
Konto Nr. 210 516 36 BLZ 630 500 00 bei der Sparkasse Ulm
www.orgelfreundeulm.de

Bibliothek



Sonntag	11.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	14.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr
Freitag	14.30 - 16.00 Uhr

GEMEINDEBRIEF REFORMATIONS- GEMEINDE



Paul-Gerhardt-Kirche
1957 - 2007

November
2009



Martin-Luther-Kirche

Liebe Gemeindeglieder,

jetzt liegen wir buchstäblich in den „letzten Zügen“: die letzten Pfeifen kommen wieder in den Orgelprospekt, die letzten Kratzer werden aus dem Orgelgehäuse herausgerieben, letzte Handgriffe werden erledigt. Dabei sah es in der Martin-Luther-Kirche noch vor wenigen Wochen völlig wild aus: Holzteile waren heillos durcheinander gekommen, als wir den Lastwagen entluden.



Aber zum Glück wissen unsere Orgelbauer die Dinge dennoch zu ordnen. Sie wissen fast mühelos, wie man aus chaotisch anmutenden Zuständen zum Wohlklang und zur Harmonie kommt. Sie kennen – im Gegensatz zu den zahlreich gekommenen Laienhelfern – jedes Teil genau und wissen, wie es heißt, wo es hingehört und wo es seine Funktion hat.

Als Christenmensch habe ich diese Hoffnung im Blick auf unser Leben und im Blick auf Gott noch in stärkerem Maße. Im November erinnern wir als Kirche ans „Letzte Gericht“. Einer meiner Tübinger Lehrer übersetzte dieses etwas Furcht einflößende Wort in dem Sinne: „Gott wird es zuletzt richten, herrichten, heilen!“

Wieder mussten wir im vergangenen Kirchenjahr als Gemeindepfarrer fast wöchentlich Dienst auf den Friedhöfen tun. Stets beten wir dabei: Gott sei dem Verstorbenen gnädig, Gott möge „es“ richten und heilen, was der Tod und das Sterben zerstört hat.

Dass es geschehen wird, sagt unser Glaube, der uns insbesondere in diesem nachdenklich-machenden Monat Halt und Stütze geben möge!

Ihr

Andreas Wiedenmann
Pfarrer

Gottesdienste

Sonntag, 1. November – Reformationsfest
10 Uhr Gospelgottesdienst mit den
„See you singers“ und Isabelle Ngnoubamdjum
Pfarrer Volker Bleil
Opfer: Landesopfer für die Bibelverbreitung

Sonntag, 8. November –
Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Volker Bleil
Opfer: Eigene Gemeinde

Sonntag, 15. November –
Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres
10 Uhr Familiengottesdienst zur KiBiWo
Pfarrer Andreas Wiedenmann und KiBiWo-Team
Opfer: Friedensdienst

Mittwoch, 18. November – Buß- und Bettag
19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Musik: Martin-Luther-Kantorei, Leitung: Philip Hartmann
Pfarrer Andreas Wiedenmann
Opfer: Eigene Gemeinde

Donnerstag, 19. November
14.30 Uhr Tischabendmahl
Im Rahmen des Seniorenclubs, Konferenzraum
Diakon i.R. Martin Pfeil
Dazu sind **alle** Gemeindeglieder herzlich eingeladen!

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag
10 Uhr Kantatengottesdienst mit der Martin-Luther-
Kantorei - Kantate 95: „Christus, der ist mein
Leben“ von Johann Sebastian Bach
mit Gedenken an alle im Kirchenjahr 2008/2009 verstorbenen
Gemeindeglieder
Pfarrer Volker Bleil
Opfer: Hospizdienst

Sonntag, 29. November – 1. Advent
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Andreas Wiedenmann
Opfer: Landesopfer für das Gustav-Adolf-Werk

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Volker Bleil
Opfer: Klinikseelsorge, z.B. Verteilschriften

Friedensgebet

montags, 18.30 Uhr:
09.11. Heilig Geist Kirche, Neunkirchenweg
23.11. Arche-Gemeindezentrum, Virchowstr.
30.11. Bahai Religion, Nikolauskapelle



Kleidersammlung für Bethel

Bethel

Kleidersammlung für Bethel
Vom 26. November bis 28. November 2009
jeweils von 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
am Samstag bis 12 Uhr
Abgabe im Gemeindehaus Zinglerstraße 66

Was kann in die Sammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten

Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr

Herzlich willkommen in der Kinderkirche. Der Kindergottesdienst ist immer um 10 Uhr parallel zum Erwachsenengottesdienst, - immer dann, wenn keine Ferien sind. Das heißt, wir sehen uns also auch am 8., 15., 22., und 29. November im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche. Wir freuen uns über Kinder ab dem Grundschulalter!

Leuchtende Engel, grimmige Soldaten des Herodes, Hirten, drei Könige aus dem Morgenland - und natürlich Maria und Josef: viele spannende Rollen für große und kleine Kinder sind zu besetzen beim diesjährigen Krippenspiel der Kinderkirche. Wir freuen uns auf EUCH, die Ihr mitmachen wollt!



Wann geht es mit den Proben los, und wie viel Zeit muss man einsetzen? Am Sonntag, 22. November um 10 Uhr werden im Rahmen der Kinderkirche die Rollen verteilt; danach üben wir an jedem Adventssonntag, immer von 10 bis 11 Uhr (am 4. Advent: längerer Proben Sonntag, mit Spaghetti-Essen!). Aufgeführt wird das Krippenspiel im Familiengottesdienst am Heiligabend um 16 Uhr, zusammen mit den Chorkids und den Musikmäusen.

KIKI-Team und Pfarrer Volker Bleil

Freud und Leid

■ Nächste Taufsonntage sind am

08.11.2009 mit Pfarrer Volker Bleil
06.12.2009 mit Pfarrer Volker Bleil
17.01.2010 mit Pfarrer Andreas Wiedenmann

Wir bitten mit dem taufenden Seelsorger rechtzeitig vorher ein Gespräch zu vereinbaren.

■ Im Gottesdienst getauft wurden:

Luis Aschoff, Haidweg 4
Carla Uhlig, Gartenstr. 5

Beim großen Tauffest im Münster am 17. Oktober wurden aus unserer Gemeinde getauft:

Emily Brinner, Paula Brüggemann, Luca Fritzmann, Lydia Fronz, Lukas+Annabell+Carina Link, Amelie Modrack und Mara Neubert.

■ In Fürbitte gedenken wir der Verstorbenen und der Trauernden:

Helmut Kastner, Erminger Weg 68, 56 Jahre
Hildegard Krakowsky, geb. Kählich, Hasslerstr. 15, 83 Jahre
Kurt Melmer, Parlerstr. 3, 80 Jahre

„Und ich werde bleiben im Hause des Herrn!“ – Psalm 23

Christbaum für Martin-Luther-Kirche gesucht

Sie haben einen Baum im Garten stehen, der für unsere Kirche geeignet wäre und den Sie gerne loswerden? Bitte möglichst rasch auf dem Gemeindebüro oder bei Mesner Rainer Brockmann melden.
Tel. 07 31 / 3 46 00



Die Zukunft unseres Gemeindezentrums

Unsere beiden Vorsitzenden Stefanie Klenk und Pfarrer Volker Bleil vertreten mit Kirchengemeinderätin Dagmar Ohlhauser und Christian Kuse die Reformationsgemeinde im Evangelischen Gesamtkirchengemeinderat Ulm. Dort wird gerade heftig um den Fortbestand verschiedener evangelischer Gebäude unserer Stadt gerungen. Sie schreiben:

Seit Jahren steht die Sanierung des Martin-Luther-Gemeindezentrums, insbesondere unseres 40 Jahre alten Gemeindehauses an: aus chronischem Geldmangel im Bauetat der Gesamtkirchengemeinde wurden überfällige Erneuerungen und Dämmmaßnahmen immer weiter hinausgeschoben und unbequeme Grundsatzentscheidungen vertagt. Das führt unter anderem dazu, dass wir als Teilgemeinde ein massives Defizit bei den Energiekosten haben, welches wir durch Spenden und Vermietungen kaum mehr ausgleichen können.



Bild: Dieses Bild vom Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche ist symptomatisch. Es zeigt Risse, die an manchen Stellen bis zu 8 Meter lang sind. Bei genauer Betrachtung existieren Risse an allen Seiten des Gebäudes!

Bei den anderen Teilgemeinden ist der Zustand der Gebäude (z.B. der Kindergärten) oft nicht viel besser. Die harte Wahrheit ist: die evangelische Kirche in Ulm wird sich noch von weiteren Immobilien trennen müssen. Der Oberkirchenrat in Stuttgart verlangt eine Gesamtkonzeption und hat die Tendenz, die Ulmer Weststadt mit Söflingen als Einheit zu betrachten. Dabei kam der Gedanke auf, ein größerer Gemeindehausneubau, z.B. neben der Christuskirche, könne unser altes Gemeindehaus und das in der Königstraße ersetzen. Unser Kirchengemeinderat hat klargemacht, dass dieser Weg mit uns nicht gangbar ist; auch die Söflinger sind dagegen.

Mit der Aufgabe der Paul-Gerhardt-Kirche im Juli 2007 hat unsere 4000-Seelen Gemeinde ein enormes Opfer gebracht. Damit verbunden war die Entscheidung der Ulmer Gesamtkirchengemeinde, dass der Reinerlös in Höhe von knapp 500.000 Euro in die Sanierung des Martin-Luther-Gemeindezentrums fließt. Seither laufen Untersuchungen, wie diese Sanierung aussehen könnte.

Jetzt liegen Ergebnisse verschiedener Gutachten auf dem Tisch. Am 4. November wird der Gesamtkirchengemeinderat die großen Linien für den Ulmer Westen entscheiden, die allerdings noch von der Kirchenleitung genehmigt werden müssen. An folgenden Erkenntnissen wird dabei niemand vorbei kommen:

1. Die bauliche Verbindung von Kirche und Gemeindehaus war ein architektonischer Sündenfall. Sie verursacht tiefe und lange Rissbildungen und starke statische Probleme, die auch der Martin-Luther-Kirche schaden. Die denkmalgeschützte Kirche muss wieder freigestellt werden.
2. Eine Sanierung des bestehenden Gemeindehauses käme zu teuer und die Gebäudesubstanz ist diesen Einsatz nicht wert.
3. Der Einbau zusätzlicher Gemeinderäume in die Kirche ist nicht möglich. Der Umbau des Paul-Gerhardt-Saales zu einem multifunktionalen Gemeinderaum (mit entsprechender Wärmedämmung) würde viel Geld verschlingen und wenig Nutzen für die Gemeinde bringen.
4. Es gibt einen attraktiven, ökologisch sinnvollen und bezahlbaren Mittelweg: das alte Gemeindehaus wird verkleinert und ausgebaut. Auf das Erdgeschoss wird ein neues Obergeschoss mit zwei zusammenschaltbaren Sälen und einer Gemeindeküche aufgesetzt.



Im Erdgeschoss könnten ein Jugendraum und das neue Gemeindebüro Platz finden. Für Großveranstaltungen - am besten außerhalb der Heizperiode - bleibt der Paul-Gerhardt-Saal erhalten.

Der Kirchengemeinderat hat sich bereits einstimmig dafür ausgesprochen, dass wir diesen Weg mit einem guten Architekten gehen wollen. Jetzt hoffen wir auf die Unterstützung der Gesamtkirchengemeinde und darauf, dass auch die Kirchenleitung in Stuttgart überzeugt werden kann.

Die Vorsitzenden: Stefanie Klenk, Pfarrer Volker Bleil

Chöre in unserer Gemeinde

Die MARTIN-LUTHER-KANTOREI

hat ihre Probe jeden Freitag um 20.00 Uhr. Wir bereiten Motetten für den Buß- und Betttag vor, studieren die Bachkantate 95 für die entsprechende Ulmer Reihe ein und üben festliche Literatur für die Orgeleinweihung im Januar 2010.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jetzt im Herbst herzlich willkommen!

Leitung und Information: Philip Hartmann

MUSIKMÄUSE

Musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren: mittwochs von 15.30 bis 16.15 Uhr
Gerne können neue Kinder jetzt im Herbst dazukommen und angemeldet werden!

Leitung und Information: Monika Heidel

Kinderchor „CHOR KIDS“

mittwochs von 16.15 bis 17.00 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Leitung und Information: Monika Heidel.

Wir bereiten das Weihnachtsprogramm 2009 vor.

Für Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren:

„JUGENDGOSPELPROJEKT!“

Wir studieren Gospels und andere flotte Musik zusammen mit Isabelle Ngnoubamdjum mittwochs um 17.15 Uhr ein.

Senioren

SENIORENCLUB: donnerstags, 14.30 bis 17 Uhr:

- | | |
|--------|---|
| 05.11. | Tiere, Zitate und Sprichwörter |
| 12.11. | Der betende Gaukler |
| 19.11. | Tischabendmahl |
| 26.11. | Offener Helfer- und Seniorenkreis mit Diakon i.R. Martin Pfeil:
„Gewurzelt – Wurzeln unseres Lebensbaumes“ |

ÄLTERENKREIS:

am Freitag, 20. November, 14.30 Uhr
„Von Pol zu Pol, Teil 2“ Filmvorführung

SENIORENGYMNASTIK

dienstags um 8.45 Uhr in der Martin-Luther-Kirche;
dienstags um 10.00 Uhr in der Erlöserkirche, Römerstraße 85.